

Info-Brief

Newsletter der Koordination
für das Ehrenamt
in der Flüchtlingshilfe

September 2026



Liebe Engagierte und Kooperationspartner*innen,

wie gewohnt informieren wir Sie heute in diesem Newsletter über aktuelle Entwicklungen, neue Angebote und wichtige Termine in unserem Netzwerk.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihren unermüdlichen Einsatz und Ihre wertvolle Hilfe für geflüchtete und zugewanderte Menschen in unserer Stadt. Sie schenken Zeit, Geduld und Zuversicht und geben damit vielen Menschen ein Stück Sicherheit und ein Gefühl von Heimat. Ihre Arbeit ist ein unverzichtbarer Beitrag zur positiven Gestaltung des Zusammenlebens in unserer Gemeinschaft.

Im Laufe des Monats werden wir regelmäßig aktuelle Inhalte auf unserer Website ergänzen und neu hinzufügen. Es wäre schön, wenn Sie dort hin und wieder vorbeischauen und sich informieren würden.

www.ehrenamt-fluechtlinge-essen.de

[Das Team](#) der Koordination für das Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe:

Rami Borham, Lena Carstens, Bastian Frey, Dennis Kawala, Angela Kretzschmar, Miriam Langenickel, Heike Schwaighofer, Fatoumata Touray und Barbara Weiß



INHALT

Beratungsangebote	3
Offene Sprechstunden für Geflüchtete und Zugewanderte in Essen	3
Allgemeine Informationen	4
neue Mietobergrenzen	4
Rechtliche Einordnung zum Thema: "Krankheit als Abschiebehindernis"	4
Kostenübernahme der Flug- und Bahntickets bei "freiwilliger Überstellung" in ein anderes EU-Land.....	4
§ 18 Abs. 5 AufenthG NEU: Schutzfrist bei vorzeitiger Beendigung des Arbeitsverhältnisses für Migrant:innen	5
Klima News von Caritas macht Klima	6
Fortbildungen, Veranstaltungen und Austauschtreffen	6
Onlineveranstaltung zum Thema: "Energiesperren vermeiden"	6
Einladung zum Medienprojekt - Südostviertel	6
Auftaktveranstaltung für Jugendselbstvertretung am 23.09.26 - Frohnhausen.....	7
Webinar-Reihe zum Thema GEAS-Reform 2026	7
Veranstaltungen und Angebote im	7
Stadtteil	7
Einladung zum generationenübergreifenden Stadtteilspaziergang am 04.09.26 - Rüttenscheid	7
Stadtteilstfest am 05.09.26 - Bergmannsfeld	8
Forum Integration Essen-West	8
Einladung zum Kreativwettbewerb - Südostviertel	8
Angebote für Eltern und Kinder.....	9
Fit im Essener Norden	9
Sprache lernen / Integrationskurse	9
Neue Arbeit der Diakonie - Integrationskurse und Berufssprachkurse	9
Deutsch als Fremdsprache Sicherheit in der deutschen Sprache - Niveau A2	9
Sprachkurs „Bessere Chance auf dem Arbeitsmarkt“ der Beratungsstelle Migrationsökonomie Essen (BME).....	10
Gesundheit.....	11
Hinweise zum Thema Rassismus bedingter Stress und psychische Gesundheit	11
Gesprächskreis für pflegende Angehörige - Huttrop	11
Arbeit und ausbildung	11
Kostenlose Ausbildung zum Übungsleiter - C Breitensport	11
Neue berufliche Perspektiven - Veranstaltung des Jobcenters von und für Frauen	12
Berufssprachkurs Frühpädagogik.....	13
Ehrenamtsbörse.....	13
Helferinnen und Helfer für das „Fun IN Frohnhausen“ gesucht	13
Alltagsbegleitung in Borbeck	13
Ehrenamtliche Mentorinnen gesucht	14
Koordination für das Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe.....	14

BERATUNGSANGEBOTE

OFFENE SPRECHSTUNDEN FÜR GEFLÜCHTETE UND ZUGEWANDERTE IN ESSEN

Aktualisierung:

Die offenen Sprechstunden der Zugewandertenberatung richten sich an Menschen, die nach Deutschland in erster Generation zugewandert sind. Menschen, die schon gute Deutschkenntnisse haben, können sich auch an die Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes für die Stadt Essen (Flyer ist bis Ende März 2026 gültig) wenden.

Bezirke I, V und VII: Sprechstunden Caritas-Skf-Essen gGmbH

Bezirke II, III, IV, VI, VIII und IX: die offenen Sprechstunden der Zugewandertenberatung des Diakoniewerk Essen werden an verschiedenen Orten in den Stadtteilen angeboten. Hier finden Sie die einzelnen Standorte, die Beratungszeiten sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter:innen: Diakoniewerk Essen, Jugend- und Familienhilfe gGmbH

Menschen, die weniger als drei Jahre in Deutschland leben oder zurzeit einen Integrationskurs besuchen, können sich an die Mitarbeiter:innen der Migrationsberatungsstellen in der Stadt Essen wenden.

Die Migrationsberatung des Diakoniewerk Essen bietet jeden Donnerstag zwischen 14:00 und 17:00 Uhr eine offene Sprechstunde im Haus der Ev. Kirche, 1. Etage, III. Hagen 39, 45127 Essen-Stadtmitte an. Weitere Infos finden Sie hier: <https://www.diakoniewerk-essen.de/Migration+und+Integration/1169-Migrationsberatung>

Die Migrationsberatung des Caritasverbandes für die Stadt Essen bietet ab sofort montags zwischen 12-14 Uhr eine offene Sprechstunde in der Niederstr. 12-16, 45141 Essen an. Weitere Infos finden Sie im Flyer.

Die Beratung richtet sich an Menschen aus dem ganzen Stadtgebiet. Für die Migrationsberatung können Sie zusätzlich die Onlineberatung der Caritas nutzen unter folgenden Link.

Stand: August 2026

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

NEUE MIETOBERGRENZEN

Zur Kenntnisnahme:

Neue Mietobergrenzen für Sozialleistungsberechtigte ab 1. September -
essen.de

RECHTLICHE EINORDNUNG ZUM THEMA: "KRANKHEIT ALS ABSCHIEBEHINDERNIS"

Das Deutsche Rote Kreuz hat in einem wissenschaftlichen Bericht eine 3. Auflage der rechtlichen Einordnung zum Thema: "Krankheit als Abschiebehindernis" herausgegeben. Dabei wird darauf eingegangen, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, um Krankheit als Grund vorzulegen, damit eine Person nicht abgeschoben werden darf.

Den Bericht dazu finden Sie [hier](#).

Stand August 2026

KOSTENÜBERNAHME DER FLUG- UND BAHNTICKETS BEI "FREIWILLIGER ÜBERSTELLUNG" IN EIN ANDERES EU-LAND

Gemäß der Asyl- und Migrationsmanagementverordnung sind „freiwillige Überstellungen“ ab dem 12. Juni 2026 grundsätzlich möglich: Hat das BAMF entschieden, dass ein anderer EU-Staat für den Asylantrag zuständig ist, kann die betroffene Person nun eigenständig mit einem Laissez-passer in den jeweiligen Staat reisen. Die Kosten der Überstellung (z. B. für Flug- oder Bahntickets) trägt die ABH.

Wichtig dabei: Freiwillige Überstellungen sollen derzeit ausschließlich auf direktem Weg erfolgen – also entweder als Landüberstellung in angrenzende Mitgliedstaaten oder als Direktflug. Via-Flüge sowie Transitfahrten (z. B. per Bus) über andere Mitgliedstaaten sind damit ausgeschlossen.

Stand August 2026

Ab dem 29.07.26 ist das sogenannte

"Migrationsverwaltungsdigitalisierungsweiterentwicklungsgesetz" im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden. Das Gesetz enthält hauptsächlich verwaltungstechnische Änderungen rund um das Ausländerzentralregister zur Digitalisierung und Ausweitung des Datenaustauschs zwischen Behörden im Migrationsbereich.

Eine Neuerung, die in diesem riesigen Gesetzespaket etwas untergeht, betrifft das Thema der **vorzeitigen Arbeitslosigkeit von zugewanderten Fachkräften**. Der **neue Absatz 5 des § 18 AufenthG** regelt, was passiert, wenn ein Arbeitsverhältnis vor Ablauf der ursprünglich vereinbarten Vertragslaufzeit endet – etwa durch Kündigung des Arbeitgebers oder des Arbeitnehmers. Zwar darf die Ausländerbehörde den Aufenthaltstitel in diesem Fall nachträglich verkürzen, doch muss dabei grundsätzlich eine **Restgeltungsdauer von mindestens sechs Monaten** ab Beendigung der Beschäftigung verbleiben – bei besonders ausbeuterischen Arbeitsbedingungen **mindestens neun Monate**. Ziel der Regelung ist es, Fachkräften ausreichend Zeit für die Suche nach einer neuen Beschäftigung zu geben; sie setzt damit die Vorgaben der Richtlinie (EU) 2024/1233 vom 24. April 2024 um. Kein Anspruch besteht allerdings auf eine Verlängerung über die ursprünglich erteilte Geltungsdauer des Aufenthaltstitels hinaus.

Beispiel: Eine Fachkraft erhält einen Aufenthaltstitel bis zum 31. Dezember 2028. Das Arbeitsverhältnis endet jedoch bereits durch Kündigung zum 31. August 2027. Verkürzt die Ausländerbehörde den Aufenthaltstitel nachträglich, muss sie grundsätzlich eine Restgeltungsdauer bis mindestens 28./29. Februar 2028 belassen, damit der Fachkraft sechs Monate für die Suche nach einer neuen Beschäftigung zur Verfügung stehen.

Diese Änderung ist in Kraft getreten und grundsätzlich zu begrüßen: Sie schafft zumindest ein Stück aufenthaltsrechtliche Sicherheit nach vorzeitiger Beendigung eines Arbeitsverhältnisses – auch wenn leistungsrechtliche Unsicherheiten möglicherweise bestehen bleiben.

KLIMA NEWS VON CARITAS MACHT KLIMA

Caritas macht Klima schickt regelmäßig ein Infoblatt mit den neusten Informationen zum Thema Klima. Damit auch häufig verbunden Veranstaltungshinweise zu diesem Thema.

Die aktuelle Ausgabe finden Sie [hier](#).

Stand August 2026.

FORTBILDUNGEN, VERANSTALTUNGEN UND AUSTAUSCHTREFFEN

ONLINEVERANSTALTUNG ZUM THEMA: "ENERGIESPERREN VERMEIDEN"

Die Verbraucherzentrale lädt am 08.09.26 von 10-11:30 Uhr zu einer Onlineveranstaltung zum Thema: "Energiesperren vermeiden" ein. Unter anderem werden dort Themen angesprochen, wie rechtliche Rahmenbedingungen von Energiesperren, Ansprüche an das Jobcenter und dem Sozialamt, Unterstützungsmöglichkeiten und Handlungsmöglichkeiten.

Die Veranstaltung ist kostenlos, aber eine Anmeldung erforderlich.

Weitere Infos und Kontakt zur Anmeldung finden Sie im [Flyer](#).

EINLADUNG ZUM MEDIENPROJEKT - SÜDOSTVIERTEL

Yekmal e.V. bietet ab dem 08.09.26 um 17:30 Uhr in den Räumlichkeiten des Zuhause am Wasserturm e.V. (Kurfürstenstr.8, 45138 essen) wöchentlich ein Medienprojekt an. Unter anderem werden Fotos, Videos und Musik gestaltet und die Medienkompetenz soll gesteigert werden.

Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen und ist kostenlos, aber eine Anmeldung erforderlich.

Weitere Infos und Kontakt zur Anmeldung finden Sie im [Flyer](#).

AUFTAKTVERANSTALTUNG FÜR JUGENDSELBSTVERTRETUNG AM 23.09.26 - FROHNHAUSEN

Der Arbeitskreis Jugend Essen lädt Jugendliche im Alter von 14-27 Jahre zu einer Auftaktveranstaltung zum Thema: Essen braucht Dich!" am 23.09.26 von 18-19:30 Uhr in Ground Zero (Thiesbürgerweg 23, 45145 Essen) ein.

Die Jugendselbstvertretung ermöglicht es Jugendlichen Themen, die die Stadt Essen betreffen miteinzubringen. Bei der Auftaktveranstaltung wird erklärt, wie die Jugendselbstvertretung funktioniert und wie sie arbeiten soll.

Weitere Infos finden Sie im [Flyer](#).

WEBINAR-REIHE ZUM THEMA GEAS-REFORM 2026

Der Informationsverbund Asyl & Migration bietet allen Interessierten eine dreiteilige digitale Schulungsreihe zum Thema Gemeinsame europäische Asylreform 2026 an.

Es beleuchtet die wichtigsten neuen Regelungen des Asylverfahrens ab dem 12.06.26.

Die Gesamtkosten für alle drei Termine betragen 42,80 €.

Die genauen Termine und Zeiten sowie Kontakt zur Anmeldung finden Sie im [Flyer](#).

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE IM STADTTEIL

EINLADUNG ZUM GENERATIONENÜBERGREIFENDEN STADTTEILSPAZIERGANG AM 04.09.26 - RÜTTENSCHIED

Der Caritasverband für die Stadt Essen e.V. lädt am 04.09.26 um 16 Uhr zum generationenübergreifenden Stadtteilspaziergang ein. Treffpunkt ist das St. Andreas Quartier (Paulinenstr. 21, 45130 Essen). Ca. gegen 17:30 endet der Spaziergang in das Gemeindehaus des Andreas Quartiers (Odastr. 12, 45130 Essen) und ein abschließender Austausch bei Currywurst (auch vegan) und einem Drink sind möglich.

Die Verpflegung ist kostenlos.

weitere Infos finden Sie im [Flyer](#).

STADTTEILFEST AM 05.09.26 - BERGMANNSFELD

Verschiedene Einrichtungen aus dem Bergmannsfeld laden am 05.09.26 von 14-18 Uhr zum Stadteilfest in der Waldstation Bergmannsbusch, Waldweg 14 ein. Es erwartet Sie ein Bühnenprogramm mit Musik und Programm, Aktivitäten zur Unterhaltung sowie internationale Speisen und Getränke.

Weitere Infos finde Sie im [Flyer](#)

FORUM INTEGRATION ESSEN-WEST

"Forum Integration Essen-West" - eine Impuls- und Gesprächsreihe.

"WEIL AUSTAUSCH ETWAS VERÄNDERN KANN: Wir wollen Integration als gelebte Praxis im Sozialraum sichtbar, besprechbar und gestaltbar machen. Denn wir sind der Überzeugung, dass Integration wesentlich durch persönliche Begegnung, Dialog und geteilte Erfahrungen gelingt."

Organisiert wird das Forum von der Integrationsagentur des Diakoniewerks Essen und der Stabstelle Integration Stadtbezirk III der Sozialen Dienste des Jugendamts Essen.

Das nächste Treffen findet am **Dienstag, 22. September 2026, von 14.00 bis 17.00 Uhr** im „Treff“ auf dem Campus Gesamtschule Bockmühle, Ohmstr. 32 , 45143 Essen, statt. Interessierte können sich per E-Mail unter d.paraskevoudi@diakoniewerk-essen.de anmelden.

Weitere Infos und alle Termine finden Sie [hier](#)

EINLADUNG ZUM KREATIVWETTBEWERB - SÜDOSTVIERTEL

Zuhause am Wasserturm e.V. lädt alle Bürger:innen, die im Südostviertel leben oder arbeiten oder aus sonstigen Gründen sich dort aufhalten ein, ein Foto, eine Collage oder ein selbstgemaltes Bild von einem Ort im Südostviertel zum Thema Licht und Schatten einzureichen. Bis zu vier Bilder pro Person können eingereicht werden. Die Gewinner des Wettbewerbs erhalten einen Gutschein und das Foto/ Bild wird in einem Wandkalender für 2027 eingefügt.

Die Bewerbungsfrist endet zum 30.09.2026.

Weitere Infos und Kontakt, um die Fotos/ Bilder einzureichen finden Sie im [Flyer](#).

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER

FIT IM ESSENER NORDEN

Lust auf frische Luft, Bewegung, Spiel und Spaß?

Bewegung und Ernährung für Kinder & Familien am 11. September von 15:00 bis 18:00 Uhr in der Gustav Heinemann Gesamtschule, Gustav-Heinemann-Platz 1, 45309 Essen.

Hier geht's zum Flyer

SPRACHE LERNEN / INTEGRATIONSKURSE

NEUE ARBEIT DER DIAKONIE - INTEGRATIONSKURSE UND BERUFSSPRACHKURSE

Die neue Arbeit der Diakonie hat verschiedene Integrations- und Berufssprachkurse im Angebot.

Eine Übersicht finden Sie hier oder unter <https://neue-arbeit-essen.de/wege-in-arbeit/integrationskurse/> ab Juli 2026

Ansprechpartnerin: Katrin Döhmen, Tel. 0201 52326-181,

E-Mail katrin.doehmen@neue-arbeit-essen.de

Stand: Juli 2026

DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE SICHERHEIT IN DER DEUTSCHEN SPRACHE - NIVEAU A2

Wir möchten Sie auf ein weiteres, kostenfreies Angebot aufmerksam machen:

Deutsch als Fremdsprache Sicherheit in der deutschen Sprache - Niveau A2

<https://vhs-essen.de/kuferweb/webbasys/index.php?kathaupt=11&knr=262.4E405F&kursname=Deutsch+als+Fremdsprache+-+Sicherheit+in+der+deutschen+Sprache+-+Niveau+A2>

Stand: August 2026

Die **Beratungsstelle Migrationsökonomie Essen (BME)** bietet aus eigenen Mitteln einen freiwilligen und kostenlosen Wiederholer-B1-Sprachkurs **„Bessere Chance auf dem Arbeitsmarkt“** an. Das Projekt richtet sich an Teilnehmende, die bereits einen Integrationskurs absolviert haben und über ein gutes Sprachniveau auf A2 verfügen, das Sprachniveau B1 im Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) jedoch noch nicht erreicht haben.

Der Kurs ist **vom 01.09.2026 bis zum 13.10.2026** geplant und endet mit der **B1-Prüfung (23.10.2026)**.

Der Unterricht findet montags bis donnerstags in Präsenz statt. Freitags ist eine Selbstlernphase vorgesehen, die durch den Einsatz von KI-gestützten Lernangeboten sowie Gruppenarbeit unter Aufsicht einer Dozentin begleitet wird.

Vor Kursbeginn werden ein Einstufungstest sowie eine pädagogische Einschätzung durchgeführt. Diese dienen ausschließlich dazu, der Dozentin wichtige Informationen über den aktuellen Lernstand der Teilnehmenden zu vermitteln. Dadurch können Stärken und Förderbedarfe frühzeitig erkannt und der Unterricht gezielt auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden abgestimmt werden.

- **Zielgruppe** => Personen aus Essen, die ganz knapp B1 nicht bestanden haben (bis max. 10-12 Teilnehmende) und ab September starten können (Dauer ca. 2 Monate).

- Interessierte Personen aus dem JC Essen können Rücksprache mit ihrer AV im JC halten.

Bei Fragen steht gerne zur Verfügung:

Sinan Munther

Arbeitgeberberatung / Beratungsstelle Migrationsökonomie Essen

JobService Essen - Bürogemeinschaft für Arbeitsmarktförderung

Telefon: +49 201 88-57652 / S.Munther@jobcenter.essen.de

GESUNDHEIT

HINWEISE ZUM THEMA RASSISMUS BEDINGTER STRESS UND PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V. hat Hinweise für Fachkräfte und Multiplikator:innen herausgegeben. Der Bericht beschreibt, wie Rassismus bedingter Stress die psychische Gesundheit beeinflussen kann.

Den Bericht finden Sie [hier](#).

Stand August 2026

GESPRÄCHSKREIS FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE - HUTTROP

Der Caritasverband für die Stadt Essen e.V. lädt am 15.09.26 um 18 Uhr in das Schulz 20 (Schulzstr.20, 45138 Essen) zu einem Gesprächskreis für pflegenden Angehörige ein.

Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung nicht notwendig.

Weitere Infos finden Sie im [Flyer](#).

ARBEIT UND AUSBILDUNG

KOSTENLOSE AUSBILDUNG ZUM ÜBUNGSLEITER - C BREITENSport

Datum: **17.10. - 01.11.26**

Uhrzeit: **9 - 17 Uhr (genaue Termine stehen im Flyer)**

Der Essener Sportbund bietet Interessierten eine Möglichkeit kostenlos eine Ausbildung zum Übungsleiter mit der Lizenz C - Breitensport zu absolvieren.

Der Lehrgang geht vom 17.10. - 01.11.26. Nach bestandenen Lehrgang hat man die Möglichkeit Sport- und Bewegungskurse für Kinder und Jugendliche anzubieten.

Weitere Infos zu den Inhalten der Schulung und zum Kontakt zur Anmeldung finden Sie im [Flyer](#).

NEUE BERUFLICHE PERSPEKTIVEN - VERANSTALTUNG DES JOBCENTERS VON UND FÜR FRAUEN

Zur Femcom gibt es keinen Flyer. Bei Interesse kann man sich an den betreuenden Arbeitsvermittler wenden. Hier einige Infos:

Was ist die FEMCOM?

Die FEMCOM ist eine besondere Veranstaltung von und für Frauen, die neue berufliche Wege gehen möchten. Sie bringt Expertinnen, Netzwerke und Institutionen aus der MEO-Region (Mülheim, Essen, Oberhausen) zusammen und setzt Impulse zu den Themen Fachkräfte, Gleichstellung und berufliche Chancen.

Wichtige Veranstaltungsdaten

Datum: **Montag, 28.09.2026**
Uhrzeit: 09:00–15:00 Uhr
Ort: Zentrum Altenberg
Adresse: Hansastraße 20, 46049 Oberhausen

Programmpunkte

- Job Speed Dating mit 15 Arbeitgebern aus der MEO-Region
- Netzwerken mit Institutionen und Expertinnen
- Kinderbetreuung: vorhanden
- Reisekosten: VB-RK

Zielgruppe

- Frauen, die sofort arbeitsbereit sind
- Frauen, die neue berufliche Perspektiven suchen
- Frauen aus den Bereichen Kaufmännisch, Sozial- und Gesundheitswesen
- Kundinnen, die kurzfristig vermittelt werden können

BERUFSSPRACHKURS FRÜHPÄDAGOGIK

Einen besonderen Berufssprachkurs (BSK) für JobCenter-Kund*innen, die mindestens über zertifizierte B1-Deutschkenntnisse verfügen und eine **Beschäftigung im elementarpädagogischen Feld** anstreben, bietet die **Neue Arbeit der Diakonie** an.

Der BAMF-geförderte Kurs kann ein wichtiger Baustein sein für den Einstieg in eine Branche, in der der Bedarf an interkulturell kompetenten Kräften anhaltend hoch sein dürfte.

Alle wichtigen Basis-Infos zu dem Kurs können dem Flyer entnommen werden, für Näheres steht Frau Katrin Döhmen bei der Neuen Arbeit zur Verfügung: Telefon +49 201 52326-181, katrin.doehmen@neue-arbeit-essen.de.

EHRENAMTSBÖRSE

HELFERINNEN UND HELFER FÜR DAS „FUN IN FROHNHAUSEN“ GESUCHT

Datum: **für Samstag, den 05.09.2026**

Uhrzeit: **von 16:00 bis 22:00 Uhr**

Für das interkulturelle Stadtteilstfest 'Fun IN Frohnhausen' am 05. September werden noch helfende Hände gesucht. Genauere Informationen finden Sie im Plakat und im Aushang

Für Rückfragen und für eine Anmeldung melden Sie sich bitte bei:
Fr. M. Reil: Mobil 0151 46681769 / E-Mail: m.reil@diakoniewerk-essen.de

Stand: Aug. 2026

ALLTAGSBEGLEITUNG IN BORBECK

Datum: **ab sofort**

Uhrzeit: **flexibel nach Absprache**

Für eine ukrainische Frau (58 Jahre alt) wird eine ehrenamtliche Person gesucht zur Alltagsbegleitung. z.B. Einkaufen, zu Terminen begleiten. Geringe Deutschkenntnisse sind vorhanden. Hier geht es zum Ehrenamtsgesuch

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Lena Carstens: l.carstens@diakoniewerk-essen.de, 015112189134

Stand: Aug. 2026

EHRENAMTLICHE MENTORINNEN GESUCHT

Datum: **ab sofort oder später**

Uhrzeit: **im Nachmittagsbereich nach Absprache**

Es werden Mentorinnen für drei Schülerinnen gesucht, die in der City wohnen und im Sommer auf ein Gymnasium wechseln.

In wöchentlichen Treffen sollen die Schülerinnen ihren Wortschatz erweitern, ihre Ausdrucksfähigkeit und das Verständnis verbessern, um den Anforderungen des Gymnasiums besser begegnen zu können (es ist hier keine Nachhilfe gemeint).

Die Begleitung sollte bis zum Ende der 6. Klasse bestehen bleiben.

Die Mentorinnen werden im Programm FIT fürs Gymnasium eingebunden und fachlich beraten.

Weitere Informationen unter: <https://www.diakoniewerk-essen.de/Migration+und+Integration/4752-FIT+fuers+Gymnasium>

Bei Interesse freue ich mich auf Ihre

Kontaktaufnahme: B.Wiegand@diakoniewerk-essen.de oder telefonisch unter 0151 20855046

Stand: Aug. 2026

KOORDINATION FÜR DAS EHRENAMT IN DER FLÜCHTLINGSHILFE

Caritas-SkF-Essen gGmbH

Niederstraße 12-16

45141 Essen

Tel.: 0201/632569-860

E-Mail: koordination.ehrenamt@cse.ruhr

Internet: <http://ehrenamt-fluechtlinge-essen.de/>

Verantwortlich: Angela Kretzschmar, Miriam Langenickel, Barbara Weiß

Diakoniewerk Essen Jugend & Familienhilfe gGmbH

Zu den Karmelitern 15

45145 Essen

Tel.: 0201/812568-0

E-Mail: koordination.ehrenamt@diakoniewerk-essen.de